RMA Rheinau
GmbH & Co. KG
Forsthausstraße 3
77866 Rheinau
Telefon: (07844) 404 – 0
Hauseinführung -
Telefax: (07844) 404 138

PIPELINE EQUIPMENT
Hauseinführung – Sanierung

Montageanleitung für Sanierungskombination

Zertifizierungs- Nr. DVGW: DG-4540CT0575

Inhaltsverzeichnis

1. Anwendungsbereich
2. Kontrolle
3. Prüfung
4. Montage

1.) Anwendungsbereiche

Gas	: DN10 –DN50 je nach vorhandenem Stahlrohr
Vorhandene Stahlrohre	: DN25, DN40, DN50, DN80, DN100
Stahlrohrlänge variabel	: Mindestlänge = Wandstärke + 40 mm

Bei abweichenden Stahlrohrgrößen kann auf Anfrage geprüft werden, ob eine passende Sanierungskombination vorhanden ist.

2.) Kontrolle der Maße

Vor der Montage sind die Maße des Stahlrohres zu prüfen und die Rohrlänge auf der Montageseite auf 30 bis 40 mm zu kürzen!

3.) Prüfung

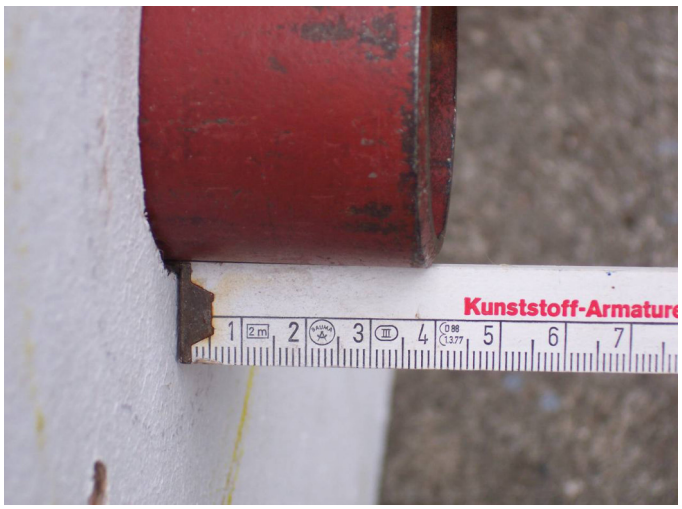
Die Sanierungskombination ist von der Montage zu prüfen.
- mit der nötigen Sorgfalt behandeln
- auf Transportschäden zu überprüfen
- Transportschäden und Beschädigungen sind unverzüglich an RMA zu melden
- prüfen ob die Anschlussmaße mit den Maßen des Stahlrohres übereinstimmen.
- es dürfen nur zueinander Passende Sanierungskombination – Stahlgrößen montiert werden.

RMA Rheinau
GmbH & Co. KG
Forsthausstraße 3
77866 Rheinau
Telefon: (07844) 404 – 0
Hauseinführung -
Telefax: (07844) 404 138

PIPELINE EQUIPMENT

4. Montage

- Die Montage der Sanierungskombination muss von Fachpersonal durchgeführt werden.
- Stahlrohr im Hausanschlussraum auf eine Länge von 30 – 40 mm kürzen. Kanten entgraten, Rohr innen säubern.



- Sanierungskombination zur Montage vorbereiten.

- Druckring und. Profildichtung auf das Stahlrohr montieren (glatte Seite auf das Rohr mit dem Konus zur Sanierungskapsel)

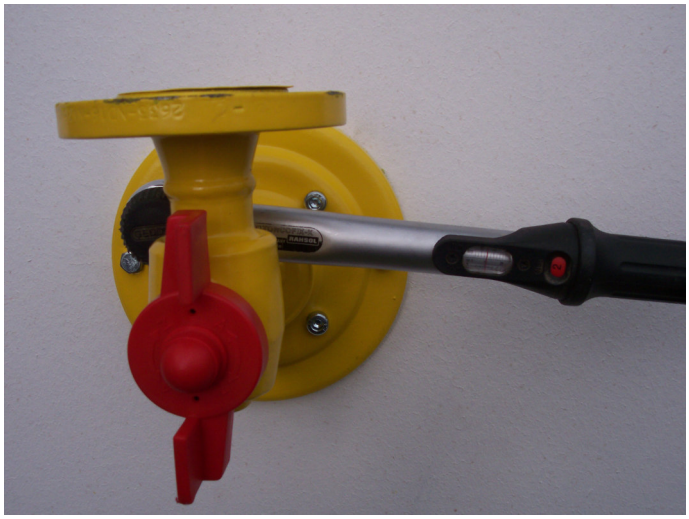




- Sanierungskombination ins Stahlrohr drücken, bis die Abstützplatte an der Wand ansteht.



- Schrauben zum Anziehen vom Druckring einsetzen.



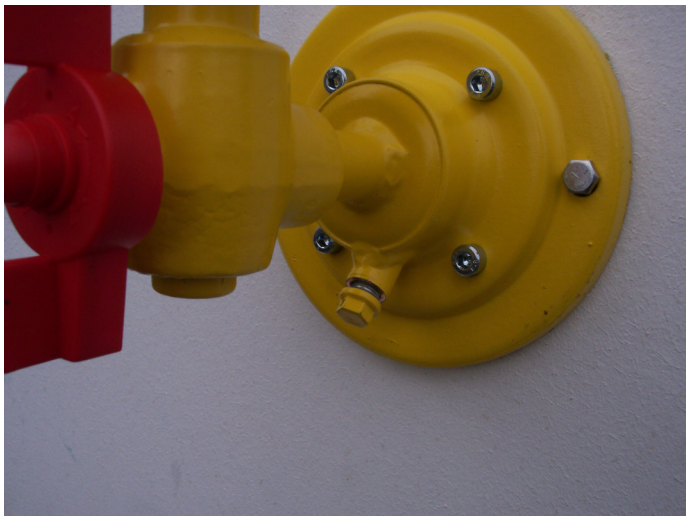
- Sanierungskombination an der Wand mit Schrauben und Dübel befestigen.
- Schrauben der Druckplatte gleichmäßig anziehen. Drehmoment: 14 Nm.

- Ringspaltverfüllung:

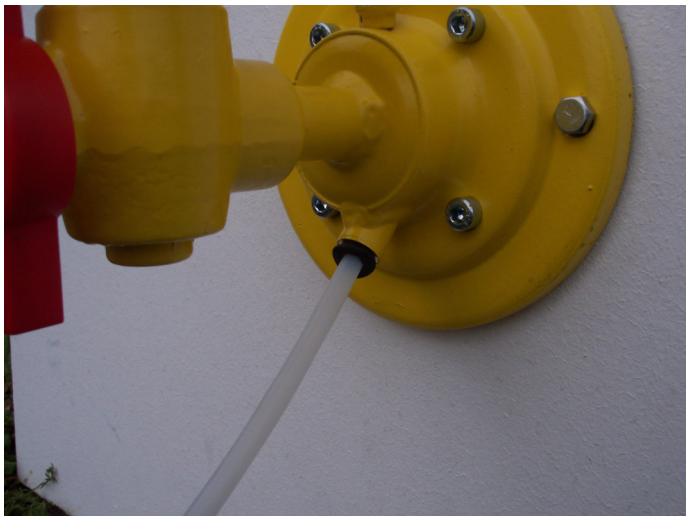
  Dichtmittel (Tangit M 3000) vorbereiten.

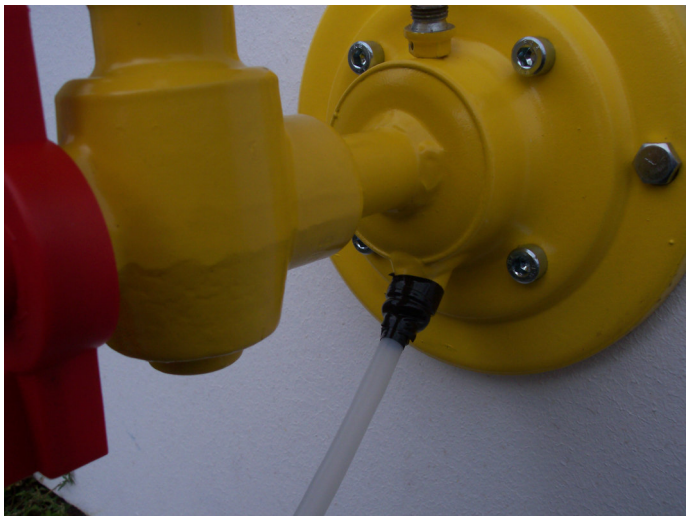


  - Schraube für die Ringraumabdichtung herausdrehen

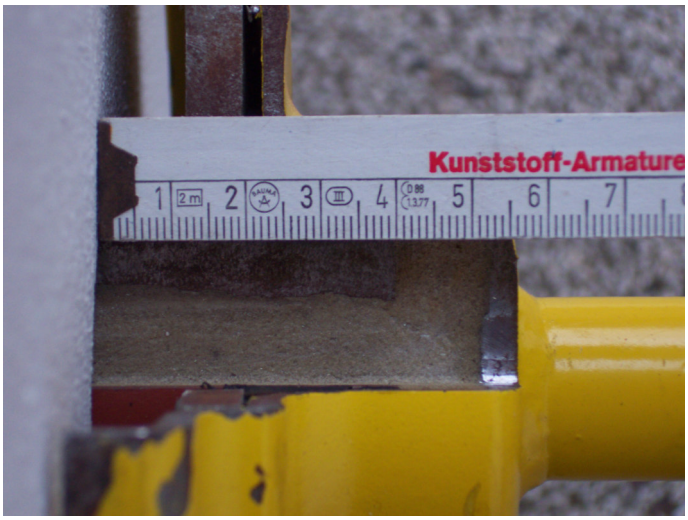


- Einfüllschlauch der Kartusche, mittels mitgelieferter Dichtung montieren und den Schlauch gegen herausrutschen sichern. Den Inhalt der Kartusche (150 ml) vollständig einfüllen.





- Nach der Aushärtung des Dichtmittels (Tangit M 3000) den Schlauch entfernen und die Verschlussschraube wieder eindrehen.



- Schnitt der verfüllten Sanierungskapsel mit ausgehärtetem Dichtmittel.

- Hinweis: PE- Rohre sind grundsätzlich nach den entsprechenden Herstellervorgaben und entsprechend geschultem sowie fachkundigem Personal zu verarbeiten.